

REFERENZ

Ruine der ehem. Dominikanerinnen-Kirche St. Katharina

Teilbereich Chor
2016-2017

Das Ziel der Mustererstellung war der beispielhafte Substanzerhalt unter Wiederherstellung eines einheitlichen Gesamtbildes. Die vorhandene Bausubstanz soll als Ruine bestehen bleiben.

Maßnahmen

- Ausarbeitung von Deck-, Lager- und Stoßfugen sowie Altergänzungen
- Mikrodampfreinigung
- Partikelstrahlreinigung
- Entfernung von Metallteilen
- Festigung
- Risssschließung
- Vorverfugung und Fugenverpressung
- Neuverfugung
- Konservatorischer Oberflächenverschluss
- Ergänzung
- Steinaustausch
- Dokumentation



Ort

Nürnberg

Datierung

1297 (Weihe von Kirche und Kloster)

Auftraggeber

Stadt Nürnberg - Hochbauamt

Fachbauleitung

ROMSTEDT, GEHRING + WERNER
GmbH

Denkmalpflegerische Betreuung

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Bearbeitungszeitraum

2016-2017

Material

Burgsandstein

Nach dem Erstellen der Musterfläche zur Konservierung und Restaurierung der Katharinenuine.



Der obere Bereich der Musterfläche im Vorfeld der Maßnahme.



Der obere Bereich der Musterfläche nach der Konservierung und Restaurierung.



Detail des Maßwerkfensters nach der Konservierung und Restaurierung.



Insbesondere am oberen Pfeilerbereich waren im Vorfeld Schäden, wie defekte Altmörtel und entfestigte Sandsteinbereiche zu verzeichnen.



Der obere Teil des Pfeilers nach der Konservierung und Restaurierung.

